

Gute Rente für alle!

450.000 Euro im Jahr legen Dax-Unternehmen für die Rente ihrer Vorstandsmitglieder zurück – pro Person! Obwohl gerade die ihre Alterssicherung aus eigener Tasche bezahlen könnten. Beschäftigte sind auf die gesetzliche Rente angewiesen und die wird immer schlechter. Runter mit den Leistungen und rauf mit dem Rentenalter ist die Devise.

Die Grundsicherung im Alter liegt heute bei rund 700 Euro. Wer durchschnittlich verdient – 2.800 Euro brutto im Monat – muss heute 28 Jahre arbeiten, um nicht zum Sozialamt zu müssen. 2030 wären es etwa 33 Jahre. Wer nur 2.000 Euro brutto hat, müsste sogar 44 Jahre arbeiten.

Die jungen und mittleren Generationen haben ein dreifaches Problem: Mies bezahlte Jobs, gekürzte Renten und oft lange Zeiten von Erwerbslosigkeit. Klar, dass so Armutsrenten vorprogrammiert sind. Politiker wissen dies, haben bisher aber nichts dagegen unternommen.

Auch in Zukunft ist genug für alle da! Der gesamtwirtschaftliche Kuchen wird größer und künftig leben hierzulande weniger Menschen. Für jede/n könnte das Stück wachsen. Mit gerechter Verteilung zwischen und vor allem innerhalb der Generationen; mit guten Löhnen und einer gesetzlichen Rente, die Armut vermeidet und den Lebensstandard sichert.

